Portlandkompositzement CEM II/C-M (S-LL) 42,5 N (na) “Harburg”

DIBt-Zulassung Nr. Z-3.16-2226 (Märker Zement GmbH; Werk: Harburg)

Der **Märker Portlandkompositzement CEM II/C-M (S-LL) 42,5 N (na) „Harburg“** ist ein Zement mit optimierter Zusammensetzung zur Reduktion der prozessbedingten CO_2-Emissionen. Dieser Zement wird durch Mischen von Portlandzementklinker und weiteren Hauptbestandteilen (Kalkstein, Hüttensand) hergestellt. Die Umweltwirkungen (z. B. Treibhauspotenzial, GWP) sind in einer Umweltproduktdeklaration (EPD) nach EN 15804 ausgewiesen.
Bei Verwendung dieses Zements kann – abhängig von der Betonzusammensetzung, den eingesetzten Gesteinskörnungen und der Rezeptur – eine Verringerung der CO_2-Emissionen des Betons im Vergleich zu Referenzrezepturen mit höherem Klinkeranteil erreicht werden. Die tatsächlichen Emissionen sind objektbezogen zu bestimmen. Wegen seiner großen spezifischen Oberfläche hat er ein hohes Wasserrückhaltevermögen und neigt daher nicht zum „Bluten“.

Eigenschaften: Normale Frühfestigkeit – Gute Nacherhärtung
Normale Hydratationswärmeentwicklung - niedrigen wirksamen Alkaligehalt (na)

Anwendung: Herstellung von

- Beton, Stahlbeton und Spannbeton nach DIN EN 206-1/DIN 1045-2

empfohlene Druckfestigkeit: C8/10 bis C 30/37

Um die geforderten Frisch- und Festbetoneigenschaften zielsicher und wirtschaftlich zu erreichen, ist die Betonzusammensetzung rechtzeitig vor Betonierbeginn durch eine Erstprüfung festzulegen.

Mit allen Zementen nach DIN EN 197 mischbar, jedoch **nicht** mit Gips oder Gipsprodukten mischbar. Der Zement ist im Beton ohne Flugasche für alle Expositionsklassen zugelassen. Flugaschenanrechenbarkeit ist für die Expositionsklassen XC1 bis XC4, XD/S1 bis XD/S3 sowie XF1 gegeben.

Verarbeitung: Um die Leistungsfähigkeit des Zementes auszunutzen und die Dauerhaftigkeit der damit hergestellten Betonbauteile zu gewährleisten, ist eine ausreichende Nachbehandlung gemäß DIN 1045-3 sicherzustellen.
Bei der Verarbeitung von Zement ist der Kontakt mit Haut und Augen zu vermeiden. Das Tragen von geeigneter Schutzkleidung ist vorgeschrieben.

Norm: Zement nach DIN EN 197-5

Qualitätskontrolle: werkseigene Produktionskontrolle und Fremdüberwachung durch VDZ Service GmbH, Düsseldorf.

Lieferform: lose in Silozügen, verfügbar in Harburg

Lagerung: Zement sollte trocken und vor Feuchtigkeit geschützt gelagert werden. Loseware ist 2 Monate nach Lieferdatum chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Festigkeitsentwicklung

Zeit in Tagen	Druckfestigkeit in MPa
1	ca. 11
2	ca. 22
7	ca. 37
28	ca. 57
56	ca. 64
90	ca. 65

Hydratationswärmeentwicklung

Zeit	Energie in J/g
1 h	11
4 h	20
8 h	45
1 d	155
2 d	200
4 d	240
7 d	275

Hinweise auf den Umgang mit unseren Produkten entnehmen Sie bitte den aktuellen Sicherheitsdatenblättern gemäß EG-Verordnung 1907/2006. Alle in dieser Druckschrift gegebenen Informationen, Produktbeschreibungen sowie die Wiedergabe technischer Daten etc. erfolgen ohne Gewähr, eine Haftung ist ausgeschlossen. Die in unseren Datenblättern angegebenen Werte sind Durchschnittswerte aus zahlreichen Messungen.

Stand 09/2026

Märker Zement GmbH, Oskar-Märker-Straße 24, 86655 Harburg
Telefon: 09080/8-0 **Telefax:** 09080/8335
E-Mail: Verkauf: verkauf@maerker-gruppe.de Anwendungstechnik: anwendungstechnik@maerker-gruppe.de
Internet: www.maerker-gruppe.de